



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

58. Jahrgang

Freitag, 11. Oktober 2024

Nummer 41

BERND KOHLHEPP PRÄSENTIERT

Bernd KOHLHEPP...

Hämmerle kommt ...

... und bleibt
solange, bis er
wieder geht.“

**KULTUR
FORUM
GRÜNKRAUT**



**FR. 11. OKTOBER
20.00 UHR**

BERND KOHLHEPP IST EINER DER VIELSEITIGSTEN KÜNSTLER IN DER REGION. IN DER ROLLE DER KULTURFIGUR HERR HÄMMERLE SINGT, SPIELT, PARODIERT UND PROVOZIERT ER ELEGANT UND AUCH BISSIG.

Die Shows von Herrn Hämmerle erfreuen sich seit jeher großer Beliebtheit und sind ein wahrer Publikumsmagnet. Und das aus gutem Grund, denn Herr Hämmerle ist nicht nur Sänger, Tänzer, Rock 'n' Roller und ein Schwadronneur allererster Güte - er ist alles das zur gleichen Zeit.

Herr Hämmerle ist ein unnachahmliches Improvisationstalent und als solches werden seine Darbietungen zu einem einzigartigen und unvergesslichen Erlebnis.

IM PFARRSTADEL

Eintritt: 20 €
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf und telefonische Reservierung im Rathaus Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11 bei Fr. Erath-Klump

Kostenlose Parkplätze an der nahegelegenen Festhalle.

ALLE INFOS UND WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER:

WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Nicole Pfeiffer Tel. 0751/18056812

Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV – VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

		<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>		
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>		

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaißsbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 10-18 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 – 13 und 15 – 19 Uhr.

Notfallpraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 12.10./13.10.2024

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg

Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.:

07 51/7 91 25 70



FEUERWEHR
GRÜNKRAUT

HAUPTÜBUNG

Wann: 12.10.2024, 16.30 Uhr
Wo: am Sportheim Grünkraut

INTERESSIERTE ZUSCHAUER
SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

GESTALTUNG&FOTO: KÄELBLEDESIGN.de




Wir laden Sie ganz herzlich ein zum

16. Grünkrauter Schenktag

Samstag, 19. Oktober 2024

Warenannahme von 8.30 bis 9.30 Uhr

Stöber- und Mitnahmestunde
von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
in der Festhalle Grünkraut

Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen und nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt. Sie dürfen bringen, was Sie **auf einmal** tragen können. **Nehmen Sie dazu bitte**

ein Behältnis, das dableiben kann (Karton, Tasche,...) Bitte keine sperrigen Gegenstände (z.B. Möbel, Fahrräder, Fernseher...)

Wir nehmen keine Videos und Kassetten an.

An Büchern nehmen wir **ausschließlich Kinder- und Jugendbücher.**

ACHTUNG:

Alles, was Sie bringen, muss sauber und funktionstüchtig sein!!!

Gehen Sie auf Schatzsuche ...
Ihr Schenktag - Team

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 11.10.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462
Montag, 14.10.	Spiel Mit - Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 07 51/6 27 65
Dienstag, 15.10	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64 Willi Keckeisen 07 51/6 43 03
Dienstag, 15.10.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Günther Spang 07 51/6 28 42
Mittwoch, 16.10.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 07 51/6 48 85
Freitag, 18.10.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.



Treffpunkt
Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

Vorankündigung

Die Kooperation Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand und Frauenbund Grünkraut lädt ein zu einem spannenden Gassenspiel „Von Gaunern, Galgenvögeln und Gefahren“ am Freitag, 08. November

Die Landesgartenschau hat nun ihre Pforten geschlossen, doch Wangen hat auch danach noch Interessantes zu bieten. Der letzte Ausflug unserer Kooperation in diesem Jahr bietet ein Schmankerl der besonderen Art.

Wenn wir uns mit Landvermesser und Magd auf eine Zeitreise durch die engen und schaurigen Gassen der Altstadt von Wangen begeben, erleben wir spannende und gruselige Geschichten von nächtlichen Überfällen, von Räubern und Mördern. Und wenn wir uns nicht vorsehen, geraten wir vielleicht selbst in die Fänge der dunklen Gestalten... Ob über einen Raubüberfall auf einen Wangener Bürger anno 1841 oder über die Umtriebe einer gefährlichen Räuberbande um 1750, unsere Gästeführer können so manch unerhörte Geschichte erzählen, unterhaltsam gewürzt mit Bezügen zu heutigen Stadtereignissen.

Die Führung beginnt um 19.00 Uhr beim Gästeamt Wangen. Vorher allerdings wollen wir uns für die spannende Zeitreise noch im Fidelisbäck mit einem Vesper stärken.

Abfahrt ca. 16.30 Uhr

Die Kosten werden ca. 20 Euro betragen.

Anmeldungen nimmt wie gewohnt das Vorzimmer im Rathaus unter der Telefonnummer 0751 7602-33 oder vorzimmer@gruenkraut.de entgegen.

Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter, auf neugierige Teilnehmer und Teilnehmerinnen und auf eine wohlbekannte harmonische Gruppe.

Peter Kaltenmark, Schöpferischer Ruhestand und Maidi Zorell-Fonfara, Frauenbund Grünkraut



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 31.10.2024
Redaktionsschluss 27.10.2024, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 24.09.2024

Bürgerfragestunde

Ein Bürger erkundigte sich nach dem Stand der Dinge bezüglich Baugebiet Buchenstraße. Der Gemeinderat hatte einer Überarbeitung der Pläne und einer Nachverdichtung zugestimmt, die Realisierbarkeit wurde zwischenzeitlich überprüft. Der Sachverhalt wird derzeit aufbereitet, so dass eine Beratung durch den Gemeinderat noch für dieses Jahr vorgesehen werden kann.

Kinderbetreuung

- Errichtung von 2 Naturgruppen
- Vorstellung des am Betrieb interessierten Trägers
- Standort
- Stand und weitere Verfahrensweise i.S. Unterkunft / Schutzhütte

Aufgrund der letzten Bedarfsabfrage wurde ein zusätzlicher Platzbedarf in den Kindergärten festgestellt. In den vergangenen vier Monaten wurde das Thema intensiv bearbeitet und mit der Entwicklungsfokus gUG wurde ein am Betrieb der Naturgruppen interessierter Träger gefunden.

Hauptamtsleiter Hermann erläuterte den Sachverhalt. Ergebnis war, dass als Standort die Fläche hinter der Sporthalle aufgrund der Ver- und Entsorgungslage, der Erreichbarkeit ohne Anfahrt per Auto, der Nähe in den Naturraum und aufgrund der baurechtlichen Voraussetzungen sehr gut in Frage kommen könnte.

Der Geschäftsführer der Entwicklungsfokus gUG, Herr Calame-Rosset, stellte sich und das pädagogische Konzept seiner Firma vor.

Die Planerin stellte den Entwurf des zwei Gruppen mit je 20 Kindern (über drei Jahre) umfassenden Bauvorhabens mit einer Schutzhütte als festes Bauwerk, Toiletten, Lagerraum, Grünbedachung, überdachter Veranda und Garderoben vor. Die Kosten inkl. einem Sicherheitsaufschlag von rund 20 % würden rund 375.000 € betragen.

Die Naturgruppen werden als unabhängiges, dauerhaft angelegtes Ergänzungsangebot zu den Kindergärten gesehen und nicht als Konkurrenz zum Vorschlag im Gemeindeentwicklungskonzept.

Mehrheitlich sprach sich der Gemeinderat für eine wertige Lösung zur Zufriedenheit aller Beteiligten aus; man würde somit auch Fachkräfte gewinnen können. Geprüft werden soll auch eine mobile Lösung und kein festes Bauwerk.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik möchte noch über die Art und Form der Ausführung (Notwendigkeit einer mobilen Lösung) und schlussendlich auch über die Kosten der zum Tragen kommenden Ausführung weiter beraten und prüfen.

Der Gemeinderat sprach sich für die Beauftragung der Entwicklungsfokus gUG als Träger des Kindergartens (Naturgruppen) aus. Ebenso wurde der Standort für die Naturgruppen im Bereich hinter der Sporthalle festgelegt. Ferner wurde die Verwaltung mit dem Ausschuss für Umwelt und Technik beauftragt, eine bauliche Lösung auszuarbeiten, bei welcher nachhaltige und wertschöpfende Aspekte mit einfließen sollen.

„Brühlacker“, Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften

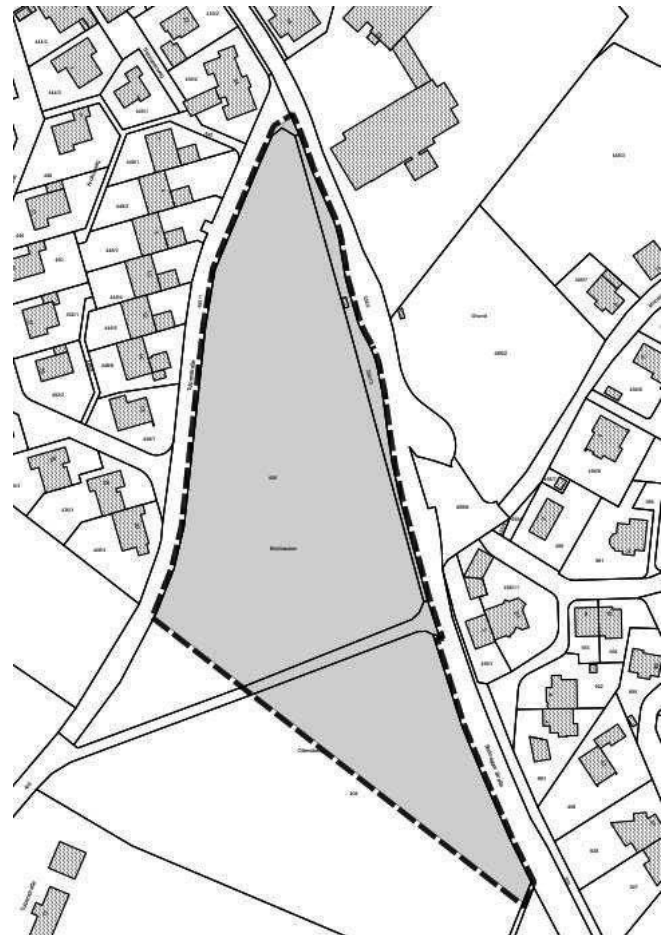
- Aufstellungsbeschluss
- Festlegung des Geltungsbereichs
- Billigung Vorentwurf
- Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung

Ziel des Bebauungsplans ist es, insbesondere die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung von neuem Wohnraum und besonderen Wohnformen auf Grundlage des Ergebnisses des Gemeindeentwicklungskonzepts 2023 zu schaffen und die Nutzung der Mehrzweckhalle an diesem Standort zu sichern.

Im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts, lag u.a. ein planerischer Schwerpunkt auf dem kommunalen Flurstück „Brühlacker“.

Eine maßvoll verdichtete Bebauung mit Mehrfamilienwohnhäusern für verschiedene Bewohnergruppen ist hier geplant. Darüber hinaus sind private Grundstücke und deren Bebauung mit Einfamilienhäusern im südlichen Bereich vorgesehen.

Die frühzeitige Beteiligung ist für Mitte Oktober geplant. Die Satzung soll voraussichtlich 12 Monate nach Aufstellungsbeschluss erfolgen.



Herr Schuster vom Büro LEHENDrei Architektur Stadtplanung, Stuttgart, erörtert die Situation: Bei der näheren Untersuchung

der Schallschutzthematik wurde festgestellt, dass die Festhalle an sich kein Problem darstelle, der Parkplatz jedoch das eigentliche Problem sei. Allerdings könnte er als öffentlicher Parkplatz gewertet werden, mit einem 24h-Zugang und einer Parkraumbewirtschaftung. Als solcher wird der Lärm geringer gewertet und es ist kein Urbanes Gebiet (MU) mehr notwendig. Möglich ist ein Allgemeines Wohngebiet (WA), ohne die Festhalle mit ins Gebiet nehmen zu müssen.

Der Umgriff des Plangebiets wird deshalb auf die eigentliche Baufläche reduziert. Notwendig wird dadurch allerdings die Anpassung des Flächennutzungsplans. Im Ergebnis wird das Verfahren vereinfacht und nachvollziehbarer und die Schallschutzmaßnahmen geringer. Notwendige gewerbliche Elemente müssten damit nicht zwingend berücksichtigt werden.

Auf eine Frage aus dem Gemeinderat, nach möglichen gewerblichen Einrichtungen, sowie Gaststätten/Cafés/Apotheke erläutert Herr Schuster, dass zeitlich begrenzte Bewirtungen denkbar wären, bei Apotheken könnte die Größe entscheidend sein. Der Vorsitzende merkte an, dass diese Elemente besser in der Ortsmitte angesiedelt würden beim Sozialzentrum, wie auch im Gemeindeentwicklungskonzept vorgesehen.

Der Gemeinderat spricht sich mehrheitlich für die Aufstellung des Bebauungsplans mit der Bezeichnung „Brühlacker“ aus. Ferner wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen; eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit soll erfolgen. Auch soll der Flächennutzungsplan 2030 parallel zum Bebauungsplanverfahren „Brühlacker“ abgeändert werden. Weiterhin soll die Verfahrensbetreuung durch das Büro LEHENDrei Architektur, Stadtplanung, Stuttgart, betreut werden.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Protokolle der Sitzungen vom 25.06.2024 und 16.07.2024 wurden zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat hatte in der nichtöffentlichen Sitzung der Anmietung von zwei Wohnungen im Gebäude Scherzachstraße 3 zugestimmt.

Ein Gemeinderat schlägt vor, den Tagesordnungspunkt „Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung“ an den Anfang der Sitzung zu setzen. Der Vorsitzende erklärte, dass dies grundsätzlich möglich sei. Er verwies diesbezüglich jedoch auf die Geschäftsordnung des Gemeinderates. In § 33 ist festgelegt, dass die Niederschrift durch Auflegen dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen ist. Dies geschieht in der Regel in der darauffolgenden Sitzung.

Die Gemeinderäte erhalten zwar vorab das Protokoll der öffentlichen Sitzung zugeschickt. Sie müssen jedoch auch in der jeweiligen Sitzung die Möglichkeit haben, das öffentliche und nichtöffentliche Protokoll einzusehen, bevor dies offiziell zur Kenntnis genommen wird. Wenn dieser Tagesordnungspunkt zu Beginn der Sitzung steht, kann dies nicht immer sichergestellt werden. Auch aus Sicht der Bürgerschaft ist dieser Punkt in der Regel nicht von zentraler Bedeutung. Aus diesem Grund wurde dieser Tagesordnungspunkt üblicherweise gegen Ende der öffentlichen Sitzung angesetzt. Der Vorsitzende ist offen für eine Änderung, bittet jedoch darum, dass die Gemeinderäte sich vorab untereinander darüber verständigen, falls eine Änderung gewünscht wird.

Anfragen

- Fluchtweg Schule

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach dem Stand der Fluchtwege in der Schule, welche nach seiner Kenntnis damals als sehr dringend eingestuft wurden.

Hauptamtsleiter Hermann erläuterte, dass die Erweiterung der Brandmeldeanlage fertiggestellt sei, ebenso die Fluchtwege durch die einzelnen Klassenräume. Lediglich die außenliegende Fluchttreppe würde noch fehlen. Für die Sommerfe-

rien konnten keine Firmen für die noch ausstehenden Arbeiten gefunden werden. Die Ausschreibung soll im Oktober stattfinden und in der Novembersitzung ist die Vergabe geplant. Fertigstellung ist bis März 2025 vorgesehen.

- Stand der Eröffnungsbilanz

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach dem Stand der Eröffnungsbilanz.

Kämmerer Fiesel teilte mit, dass in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 25.06.2024 die Entwürfe der Eröffnungsbilanz der Gemeinde zum 01.01.2019 und die Entwürfe der Jahresrechnungen der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2019, 2020, 2021 und 2022 vorgestellt wurden. Derzeit wird die Jahresrechnung der Gemeinde für das Jahr 2023 vorbereitet.

Außerdem werden in der Kämmererei der Gemeinde derzeit die Jahresrechnungen für den Gemeindeverwaltungsverband Gullen für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 sowie die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 erstellt. Diese Aufgaben werden zusammen mit einem spezialisierten Büro erledigt, das auch die umliegenden Gemeinden betreut. Je nach Verfügbarkeit des Büros sollen die Unterlagen bis zum Jahresende 2024 fertig gestellt werden. Er wies darauf hin, dass die finanzielle Situation der Gemeinde aufgrund der vorliegenden Entwürfe beurteilt werden könne und es nur noch zu wenigen kleineren Änderungen kommen könne.

- Beteiligung der Gemeinde bei der Netze BW

Eine Gemeinderätin erkundigte sich über die Verwendung der Erträge aufgrund der Beteiligung der Gemeinde bei der Netze BW. Ihres Wissens nach sollen diese für Klimaschutzmaßnahmen verwendet werden. Kämmerer Fiesel teilte mit, dass die Erlöse wie geplant vorliegen und diese z. B. für die Errichtung der Photovoltaikanlage auf dem Rathaus verwendet werden sollen. Bisher wurden hier Planungskosten bezahlt.

- Schranken Brühl II

Ein Gemeinderat erklärte, dass die Schrankenlösung im Brühl II nicht funktioniere.

Meistens würden die Schranken geöffnet bleiben. Er sieht die Verpflichtung der Gemeinde nicht erfüllt, forderte schon mehrfach ein Tätigwerden. Er fragte, ob die Verwaltung über den Bericht im Amtsblatt hinaus sonst auch aktiv tätig wurde oder es beabsichtige.

Bürgermeister Lehr erwiderte hierauf, dass die Gemeinde durch die Regelung im Bebauungsplan verpflichtet sei eine technische Lösung zu schaffen, die die Fußwege vom reinen Fahrbereich abtrenne. Die Anwohner müssen die Möglichkeit behalten an ihre Häuser zu kommen. Die Schranken erfüllen dies, wie zuvor die Pfosten auch. Ein Aufruf im Amtsblatt zum Schließen der Schranken wurde gemacht, die Verwaltung könne die örtliche Situation jedoch nicht laufend kontrollieren und tätig werden. Dazu fehlen die personellen Ressourcen.

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Straßensperrung aufgrund Neubau Wasserleitung

Bitte beachten Sie, dass im Zeitraum vom 21. Oktober bis zum 30. November 2024 eine Gesamtspernung des Verkehrs für folgende Bereiche gilt: Neuhaus, Lochmühle und Klessenbühl. Eine Umleitung erfolgt über die L335 - Hüschenberg - B 32. Wir bitten Sie, dies zu beachten.
Gemeindeverwaltung Grünkraut

Kim-Laura Senft unterstützt seit 1. Oktober das Hauptamt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Kim-Laura Senft und seit dem 01. Oktober 2024 sitze ich nun in meinem neuen Büro im Rathaus in Grünkraut. Mein Aufgabenbereich umfasst unter anderem die Kindergarten- und Schulanangelegenheiten, sowie die Schülerbetreuung und das Ordnungsamt.

Sollten Sie Fragen oder ein Anliegen haben, dürfen Sie sich gerne per Telefon unter 0751 7602-34 oder per Mail kim-laura.senft@gruenkraut.de bei mir melden. Natürlich finden Sie mich auch im Büro 0.3 zu den bekannten Öffnungszeiten.

Ich freue mich Sie kennenzulernen und auf eine gute gemeinsame Zukunft.

Viele Grüßen
Kim-Laura Senft



Herr Lehr freut sich Frau Senft begrüßen zu dürfen und wünscht ihr alles Gute an ihrem neuen Arbeitsplatz.

Informationen

Vereinsbesprechung / Informationsabend Mittwoch, 23. Oktober 2024, 19 Uhr, im Sitzungssaal Rathaus

Folgende Themen haben wir für Sie vorbereitet:

- Veranstaltungskalender 2025
- Verschiedenes

Wir wollen mit Ihnen bereits an diesem Abend den fertigen Entwurf des Veranstaltungskalenders 2025 besprechen. Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre Veranstaltungstermine (mit Bezeichnung der Veranstaltung und Veranstalter) für das Jahr 2025 bis **spätestens Freitag, 18.10.2024**, mitzuteilen (entweder telefonisch unter 0751/7602-33 oder per E-Mail vorzimmer@gruenkraut.de).

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Abfall-Info

Grüngutabfuhr am 31. Oktober (nicht 17. Oktober, wie im Jahreskalender vorgesehen)

Gartenabfallsammlung

Die diesjährige Grüngutabfuhr findet am Donnerstag, 31. Oktober, ab 9.00 Uhr (nicht wie im Jahreskalender angegeben 17. Oktober) statt.

Die Landwirte fahren mit ihren landwirtschaftlichen Fahrzeugen durch die Straßen und holen das bereitgestellte Grüngut ab. Laub, Reisig, Gras, Hecken- und Baumschnitt sowie sonstige im Garten anfallende Pflanzenteile können der Abfuhr mitgegeben werden.

Nicht mitgenommen werden:

- Plastiktüten und -säcke
- Kunststoffschnüre, Drähte, Nylonstrümpfe
- Blumentöpfe
- Pfähle und Bretter
- Wurzelstöcke
- Äste ab Armstärke

Bitte stellen Sie die Gartenabfälle in verrottbaren Sammelgefäßen wie z. B. Papiersäcken (erhältlich im Bürgerbüro 0,80 €/Stück) **am Straßenrand** zum Abholen bereit – nur dort wird es mitgenommen!

Strauchwerk oder ähnliches sperriges Grüngut ist mit verrottbaren Schnüren zu bündeln, ansonsten kann es nicht mitgenommen werden!

Generell angefahren werden die dicht besiedelten Ortsteile.

- Grünkraut (Ortskern, Brühl I und II, Herrenfeld, Ottersberg, Weiherhalde)
- Liebenhofen
- Rößlerhalde

Umliegende Hofstellen und Wohnplätze werden bei Bedarf auf Abruf angefahren. Bitte melden Sie sich in diesem Falle bis **spätestens Montag, 28. Oktober 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt, Tel (0751) 7602-0**. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Seit der Rücknahme der Zuständigkeit in Sachen Abfallwirtschaft durch den Landkreis hat die Gemeinde keine Zuständigkeit mehr. Im Müllgebührenhaushalt des Landkreises sind keine Grüngutabholungen enthalten.

Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde als freiwillige Leistung.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Öffnungszeiten Wertstoffhof dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 22.10.24 und 05.11.24**

Grüngutplatz

geöffnet samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Die Grüngutsammlung findet am 31.10.24 statt, nicht wie im Jahreskalender angekündigt am 17.10.24. Weitere Infos folgen.

Feuerwehr



Leistungsabzeichen in Bronze.

Am 28. September fand in Halslach die Abnahme der Leistungsabzeichen der Feuerwehren des Landkreis Ravensburg statt. Zur Abnahme standen die Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold.



Die Leistungsgruppe der Feuerwehr Grünkraut trat in Bronze an. Beim Bronzenen Leistungsabzeichen muss, in einem vorgegebenen Zeitrahmen, eine Brandbekämpfung mit Menschenrettung von einem Balkon vorgetragen werden. Zur Brandbekämpfung kommen zwei Strahlrohre zum Einsatz.

Bewertet wird die vorgebrachte Leistung von mehreren Schiedsrichtern die jeden Fehler mit Fehlerpunkten ahnden. Beim Erreichen einer bestimmten Fehlerpunktzahl, oder bei Überschreiten der Zeitvorgabe, gilt die Abnahme des Leistungsabzeichens als nicht bestanden.

An insgesamt 14 Übungsabenden bereiteten sich die Kameraden der Feuerwehr Grünkraut, unter Leitung von Gruppenführer Stefan Ambs, auf die Abnahme vor. Ein herzliches Dankeschön an Edeka Sternagel für die Bereitstellung des Parkplatzes als Übungsfläche. Durch die intensive Vorbereitung war es möglich die Abnahme innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens und mit nahezu keinem Fehler erfolgreich zu bestehen. Durch das erlangene Bronzene Leistungsabzeichen sind die Kameraden jetzt berechtigt an der Abnahme des Silbernen Leistungsabzeichens teilzunehmen.

Büchereinrichtungen



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

CLICK & COLLECT - Nutzen Sie unseren Medien-Service Und so geht's:

- Über die Homepage der Gemeinde www.gruenkraut.de gelangen Sie zum Logo
- Die Bücherei** und weiter auf unseren
- Online-Service.** Hier können Sie unseren gesamten Medienkatalog einsehen und mit Ihrer
- Lesernummer** und Ihrem
- Passwort (erste 3 Buchstaben des Nachnamens plus volles Geburtsdatum** z. B. für Lina Maier: MAI12.12.1986) die gewünschten Medien vormerken und Medien, die Sie bereits ausgeliehen haben, verlängern.

Gerne nehmen wir auch telefonisch und per Mail Ihre Wünsche unter 0751-7602-30 bzw. buecherei-gruenkraut@kabelbw.de entgegen. Wir sind für Sie/Euch da! Das Büchereiteam

Jugendecke

Jetzt wird's „Echt digital“:

Volksbank Bodensee-Oberschwaben ruft zur Teilnahme am 55. Internationalen Jugendwettbewerb jugend creativ auf

Die Digitalisierung nimmt rasant an Fahrt auf und durchdringt alle Bereiche unseres Lebens – von der Kommunikation über die Bildung bis hin zur Arbeitswelt. Wie gehen junge Menschen damit um? Welche Chancen und Risiken sehen sie? Der 55. Internationale Jugendwettbewerb jugend creativ startet am 1. Oktober 2024 unter dem Motto „Echt digital“ und bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Fragen wie diesen kreativ auseinanderzusetzen. Schirmherr dieser Wettbewerbsrunde ist Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck.

Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben lädt Kinder und Jugendliche ein, sich in den Kategorien Bildgestaltung oder Kurzfilm am Wettbewerb zu beteiligen. Am Wettbewerb teilnehmen können Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen. Abgabeschluss für alle Beiträge ist der 13. Februar 2025. „Die Kinder und Jugendlichen von heute sind wahre Digital Natives. Sie wachsen in einer Welt auf, in der soziale Medien und Technologien wie Künstliche Intelligenz selbstverständlich sind. Der Wettbewerb ‚Echt digital‘ fordert sie heraus, diese digitale Realität künstlerisch zu erforschen und ihre eigene, visionäre wie auch kritische Sicht auf die digitale Zukunft zu entwickeln“, so Thomas Stauber, Vorstandsvorsitzender der Volksbank.

Bereits auf Orts- und Landesebene gibt es eine Vielzahl an Preisen zu gewinnen. Alle Schulklassen, die mit ihrer ganzen Klasse am Wettbewerb teilnehmen, erhalten eine Spende in die Klassenkasse. Außerdem organisiert die Volksbank eine Ausstellung der Preisträger-Bilder. Die Siegerinnen und Sieger auf Bundesebene werden zur exklusiven Bundespreisträgerakademie eingeladen, die Anfang August 2025 in Neukirchen (Bayern) stattfindet.

Die Teilnahmeunterlagen sowie alle weiteren Informationen sind ab 1. Oktober 2024 online abrufbar unter www.vb-bo.de/jugendcreativ.



**Öffnungszeiten
Jugendhaus**
Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre
Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Gästeamt

Mit dem „Roten Flitzer“ durchs Räuberland

- 13. Oktober: Oktoberfest in Pfullendorf, Räuber halbtags im Zug
- 13. Oktober fährt der Schienenbus „Roter Flitzer“ auf der Räuberbahn

Am Sonntag, 13. Oktober ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung.

Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis!

Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmtesten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag 13. Oktober fährt der Räuber (und Sie auch) mit dem historischen Schienenbus „Roter Flitzer“

Der ROTE FLITZER, eine historische Schienenbusgarnitur aus den 1950er und 1960er Jahren, erinnert an die spannende Epoche des Wirtschaftswunders. Lassen Sie sich von der Aufbruchsstimmung jener Zeit anstecken und steigen Sie ein zu einem unvergesslichen Bahnerlebnis. Sie lernen die Strecke aus der ungewohnten Perspektive des Lokführers ken-

nen, dem Sie während der Fahrt über die Schulter schauen können. Lehnen Sie sich entspannt zurück und genießen Sie den konkurrenzlosen Panoramablick, den Ihnen der rundum voll verglaste ROTE FLITZER bietet.

Sonntag, 13. Oktober: Oktoberfest in Pfullendorf

„O'zapft is“ heißt es wieder im Zelt im Seepark, wo die Mitglieder der Stadtmusik Sie mit oktoberfest-typischen Speisen verwöhnen. Gefeierte wird vom 12. und 13. Oktober im Zelt im Seepark Linzgau.

Die Räuberbahn bringt Sie am Sonntag, 13. Oktober nach Pfullendorf. Vom Haltepunkt Stadtgarten sind es 20 Minuten bis zum Seepark

Weitere Informationen unter <https://stadtmusik-pfullendorf.de/oktoberfest/>

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

ACHTUNG: Am Sonntag, 27. Oktober findet wegen Bauarbeiten bei der Deutschen Bahn auf der Räuberbahn kein Zugverkehr statt.



Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuerbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigators-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die RegioBuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Die Stelle ist ab 01.01.2025 neu besetzt!
Beratungen können derzeit nicht stattfinden.

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760246, E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



Mitgliederversammlung 2024

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir recht herzlich ein. Die Versammlung findet statt am Sonntag, 20.10.2024 um 11 Uhr im Haus der Mitte.

Folgende Tagespunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung sowie Feststellung der Tagesordnung
3. Gedenken der in 2023 bis heute verstorbenen Mitglieder

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des 1. Vorsitzenden für die Zeit der Wahlperiode Mai 2023 bis heute
6. Vorstellung und Beschluss **der Neufassung** der Satzung der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
7. Vorstellung und Kurzbericht von Yvonne Veit, Beauftragte für Kinder, Jugend und Familie
8. Rückblick durch Sabine Jehle, Beauftragte für Senioren und Ehrenamt
9. Entlastung des Vorstandes durch Bürgermeister Holger Lehr
10. Verabschiedung von Sabine Jehle
11. Anträge
12. Verschiedenes
13. Schlusswort Peter Kaltenmark

Anträge können bis zum 16.10.24 schriftlich beim 1.Vorsitzenden eingereicht werden:

Peter Kaltenmark, Meisenweg 3, 88287 Grünkraut
E-Mail: Vorstand-bgg@gmx.de

Für den Vorstand
 Peter Kaltenmark



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Mittwochs von 15:30 - 17:00 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

„Babyclub Krümelbande“

für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

English Fun Time

for babies and toddlers from 2 months to 3 years

Are you looking for an English speaking playgroup for parents and their children? We meet every

Friday at 10:00 for about an hour

of songs, play and fun in the English language.

Come and join us - your English does not have to be perfect :-)!

If interested, please contact Anna for more information

Every Friday at 10:00 for about an hour

By Anna Freitag

Handy: 0176 22547518

E-Mail: annavenerdi@googlemail.com

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.

Information

Die Sprechstunden bei der Beauftragten für Senioren und Ehrenamt Frau Jehle können bis zur Neubesetzung der Stelle ab dem 1.1.2025 nicht mehr durchgeführt werden. Trotz der Vakanz von Frau Jehle werden durch die Helferinnen und Helfer in der Bürgergemeinschaft bzw. durch Frau Veit (Beauftragte für Kinder, Jugend und Familie als Vertreterin von Frau Jehle) die Angebote wie

- **Mittagstisch montags und mittwochs** sowie die **Abholfahrten**
- **Sozialer Fahrdienst** /Tel. 7602-46 Frau Veit oder 7602-0 (Rathaus)
- **Gedächtnistraining** im Haus der Mitte jeden 2. Montag nachmittags (Frau Veit) ab dem 7.10. weiterhin durchgeführt.

Bei Fragen zu den oben genannten Angeboten steht Frau Veit

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung unter 7602-46 zur Verfügung.

Für den Vorstand der
 Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.

Peter Kaltenmark



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 11.10.2024
15.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für **Alle**.

Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.

Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm.



Wo der Süden am schönsten ist



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin, Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Am Montag, 14.10.2024, gibt es Spargelcremesuppe 12,c,f,g,i,j,l,w, Krautschupfnudeln c,w mit Blattsalat, Kirschkompott

Am Mittwoch, 16.10.2024, gibt es Tomatencremesuppe c,f,g,w, Linsen f,w, Spätzle c,w, Saitenwurst 2,3,i,j, Götterspeise 7 mit Vanillesoße 7,g

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe:2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator

Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959
Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 - 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Einladung zum Lichter-Rosenkranz

Herzlich willkommen zum Lichter-Rosenkranz mit der Schönstattgruppe am **Montag, den 14. Oktober 2024, um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche Grünkraut. Wir laden alle Teilnehmer/innen ein, ihr persönliches Anliegen der Muttergottes zu bringen. Für jedes Gebetsanliegen wird ein Licht entzündet und eine Blume geschenkt.

In der Gemeinschaft darf der Dank, die Bitte, laut oder in Stille, Maria anvertraut werden.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitwirken.
Die Schönstattgruppe Grünkraut

Am Sonntag, den 13. Oktober 2024 dürfen wir mit unserem Pfarrer, Herrn Florian Störzer, dessen 40. Geburtstag feiern! Aus diesem Grunde findet auch nur ein Gottesdienst an diesem Tag um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus in Bodnegg für die ganze Seelsorgeeinheit statt. Hierzu und zu einer kleinen Überraschung im Anschluss laden wir alle Gläubigen herzlich ein!
Roswitha Boneberg-Behling (Bodnegg), Ines Pfluger (Grünkraut), Marc Malmer (Schlier) Marlies Waldinger (Unterankenreute)

Miniplan

Dienstag, den 15. Oktober






18 Uhr Eucharistiefeyer
Agnes, Theo

Samstag, den 19. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeyer mit
feierlicher Miniaufnahme
ALLE MINISTRANTEN



Gottesdienstordnung vom 11.10.2024 – 20.10.2024

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 12.10.2024;	18.00 Uhr Rosenkranz		18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 13.10.2024; 28. Sonntag im Jahreskreis L1: Weish 7, 7-11 L2: Hebr 4, 12-13 Ev: Mk 10, 17-30 o. Mk 10, 17-27		10.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier		
Montag, 14.10.2024; Hl. Kallistus I.	18.00 Uhr Rosenkranz			
Dienstag, 15.10.2024 Hl. Theresia von Avila	18.00 Uhr Eucharistiefeier			18.00 Uhr Rosenkranzmeditation Vom KAB
Mittwoch, 16.10.2024; Hl. Gallus	18.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	08.00 Uhr Schülermesse	
Donnerstag, 17.10.2024; Hl. Ignatius	18.00 Uhr Stille Anbetung mit Lobpreis			17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 18.10.2024; Fest Hl. Lukas, Evangelist	19.00 Uhr Beichtgelegenheit mit den Firmbewerbern	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier		
Samstag, 19.10.2024; Hl. Johannes de Brébeuf	18.00 Uhr Eucharistiefeier mit feierlicher Ministrantenaufnahme, anschließend Ehrenamtsfest im Pfarrstadel † JT Norbert Barth † Dennis Emanuel Ehling † Elfriede und Rainer Wörle			
Sonntag, 20.10.2024; 29. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 53, 10-11 L2: Hebr 4, 14-16 Ev: Mk 10, 35-45		09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.30 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier 09.00 Uhr Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche

Seit frühester Zeit zählt die Hinwendung zu betagten und kranken Menschen als einer der Liebesdienste der Kirche und als die Konkretion des Wortes Jesu „das habt ihr mir getan“ (vgl. Mt 25,40). Für alle Interessierten, die im Auftrag unserer Kirchengemeinde die Krankenkomunion regelmäßig zu älteren Menschen, bringen wollen, bietet das Dekanat Allgäu-Oberschwaben am 25. Oktober 2024 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Abtei Kellenried einen Einführungskurs an. Sollten Sie interessiert sein, melden Sie sich bitte bei unseren Pfarrbüros an.

Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Thema: „Hab keine Angst!“

Am 19. und 20. November, jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema von Pfarrer Sigbert Baumann, Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.

Anmeldung und weitere Informationen: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, Telefon 07525/92340.



Liebe Kinder, liebe Eltern, wir laden euch herzlich ein, gemeinsam mit uns den Rosenkranz zu beten.

Wann: 18. Oktober 2024

Uhrzeit: 17-18 Uhr

Wo: In der Pfarrkirche St. Gallus und Nikolaus

Das Rosenkranzgebet ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam in der Stille zur Ruhe zu kommen und unseren Glauben zu stärken. Wir freuen uns auf euch.

Anna Ziegele und Manuela Muth vom Kindergottesdienst-Team Grünkraut



Frauenbund

Präsentation der Landfrauenvereinigung des KDFB e.V.

**Freitag, 25. Oktober 2024 von 14 bis 18 Uhr
Gemeindehaus St. Martin in Biberach an der Riß**

Die Landfrauenvereinigung ist eine Einrichtung im Katholischen Deutschen Frauenbund und vertritt seit über 100 Jahren die Interessen von

Frauen auf dem Land. In der Öffentlichkeit, vor staatlichen Stellen und auch im kirchlichen Kontext.

Tagungen, Bildungsseminare, praktische Kurse, Beratungen, Lehrfahrten und, und, und... werden regelmäßig von ihr veranstaltet. Dabei steht die Begegnung von Menschen in Stadt und Land im Fokus um das gegenseitige Verständnis zu vertiefen. Grund genug also, sich die Landfrauenvereinigung als Teil unseres aktiven Frauenverbandes einmal näher anzuschauen. „Besuchen Sie unsere Präsentation und lernen Sie uns und unsere Themen bei Kaffee und Kuchen kennen!“ heißt es auf der Einladung und es wäre schön, wenn wir mit einer Gruppe Grünkrauter Frauen am 25. Oktober dabei sind.

Deshalb bitte anmelden bis zum 18.10.

bei Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

Wir bilden Fahrgemeinschaften oder fahren mit dem Zug.

Achtung! Programmänderung

Beim Frauenfrühstück haben wir es uns schon in gemütlicher Runde gut gehen lassen und die Wettervorhersagen versprechen für den ganzen Oktober keinen sonnigen „Altweibersommer“ so haben wir uns entschlossen, die geplante Sonnenaufgangswanderung am 23. Oktober abzusagen und ein Alternativprogramm anzubieten:

Herzliche Einladung zur Führung

Ravensburger Hexenwahn 1448 – Frauen auf dem Scheiterhaufen

am Donnerstag, 31. Oktober um 15.00 Uhr

Mit der Verurteilung und Verbrennung von zwei Ravensburger Frauen begann 1448 die erste systematische Verfolgung von Frauen als Hexen in Deutschland. Wir werden mit den Schauplätzen der Hexenverfolgung (Liebfrauenkirche, Gefängnis Grüner Turm und dem Gerichtssaal im Rathaus) konfrontiert, erfahren mehr von den Opfern und Tätern des Ravensburger Hexenprozesses und entdecken nach der Führung das Museum Humpis-Quartier (Ticketpreis inclusive).

Die Führung findet bei jedem Wetter statt, wir fahren gemeinsam mit dem Bus (wer will darf auch eine Fahrgemeinschaft bilden oder direkt zum Treffpunkt kommen) und natürlich gehört auch der anschließende Besuch einer Gaststätte zum Kaffee trinken oder vespere mit dazu.

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 14,-- Euro plus anteilige Fahrtkosten.

Anmeldung wie gewohnt bei Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

Wer denkt denn jetzt schon an den Advent?

Aufruf an alle Gartenbesitzer in Grünkraut und Umgebung

Unsere Kranzaktion vor dem ersten Advent ist auf möglichst frisch geschnittenes und erst unmittelbar vor der Verwendung abgetrenntes Material angewiesen. Unsere Adventskränze, Gestecke und Türkränze für die Adventszeit sollten doch möglichst lange halten und nicht nadeln.

Deshalb unsere Bitte an alle Gartenbesitzer die zu üppig gewordenen Nadelgehölze, Koniferen, Ilex, Muschelzypressen und sonstige fürs Kranzen geeignete Gewächse noch nicht abzuschneiden. Im November sind wir vom Frauenbundteam dankbar für frisch geschnittene Zweige, Äste und Ranken.

Es wäre schön, wenn Sie die Zweige bis zum Beginn unserer Kranzwoche am Montag, 25. November stehen lassen könnten. Ab dann sind wir eine ganze Woche lang immer ab 9:00 Uhr im Pfarrstadel im Einsatz und freuen uns über frisches Grün aus Ihrem Garten.

Natürlich können wir keine Bäume fällen, zu hoch gewordene Tannen kürzen oder Hecken stutzen, wir sind aber gerne bereit, das Grüngut nach telefonischer Rücksprache selbst abzuholen.

Und dann hoffen wir natürlich auch jetzt schon wieder auf Ihre Unterstützung bei der Gestaltung von vorweihnachtlichen Dekorationen, Adventskränzen und Gestecken. Unabhängig von Alter und Konfession genießen wir die gemeinsame ehrenamtliche Arbeit für eine gute Sache. Wir verlangen keine Professionalität und keine außergewöhnlichen Begabungen; wir freuen uns einfach, wenn Sie im Pfarrstadel vorbeischaun und sich bereit erklären, mitzuhelfen.

Schauen Sie doch einfach einmal in Ihrem Kalender nach.

Das Frauenbundteam



Feierabendkreis Grünkraut

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich in den Pfarrstadel ein am

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 14.00 Uhr

Zum Vortrag:

Vorsicht Abzocke!

Mehr Schutz vor Betrug und Diebstahl

Frau Evelyn Lang vom Polizeipräsidium Ravensburg informiert über Betrugsmaschen an der Haustür, am Telefon, im Internet, am Bankomat und unterwegs.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch!

Ihr Feierabendkreis-Team.

Unkostenbeitrag 7,50 € -

Gerne holen wir Sie zuhause ab. Bitte melden Sie sich dazu **bis zum Dienstagabend** bei Hannelore Zorell, Tel. 0751 64527

Kennet Sie dr Feierabendkreis?

Rentner 1: „Hoi, wo gohst Du na?“

Rentner 2: „I gang zum Feiabendkreis“

Rentner 1: „Hä? Wo na?“

Rentner2: „Ha, zum Senioranochmiddag. Do isch's immer reat nett!“

Rentner 1: „Do gohst Du na? Do hot's doch bloß alte Leit! Des dät'mr grad no fehla!“

Rentner 2: „Do hosch recht, des fehlt'dr tatsächlich! Woisch, do hott's lauter nette Leit und jo – dass se älter sind schtimmt scho, aber dia sind fai richtig guat drauf!“

Rentner 1: „Echt wohr? Und was mached ihr do? Des isch doch beschdimmt schtinglangweilig, bloß do neihocka?“

Rentner 2: „Ha noi, gar it – s' gibt jedes Mol was guats zum Essa und a interessants Programm. Und denn singr'mr no zamma und gnuag Zeit zum Schwätza isch au – gang doch oifach mol mit! Des g'fallt dr beschdimmd au – i wart gschwind, komm, hol dein Kittl und gang mit!“

Rentner 1: „ Jo, wart gschwind, jetz hosch me neigierig gmacht. I gang mit, aber wenn's mr it gfallt, zahlsch'mr s'nägsch Mol a Viertel beim Eikehra.“

Rentner 2: „Do hon i koi Angscht!“

Und wie steht's bei Ihnen? Kennen Sie den Feierabendkreis schon? Wenn nicht, schauen Sie doch zu uns rein, wir freuen uns über alle neuen – und „alten“ Gesichter!

Ihr Team des Feierabendkreises:

Christa Gnann, Heidi Eber, Moni Wild, Hannelore Zorell, Rosi Schupp, Uschi Jopke und Monika Koch



Schlüssel

Vor einigen Jahren fand ein Pfarrkollege im Archiv seines Pfarramtes einen alten Schuhkarton. Darauf stand in Druckschrift: SCHLÜSSEL. Tatsächlich befanden sich darin ungefähr dreißig Schlüssel in unterschiedlichen Größen, manche kunstvoll gestaltet. „Was tun damit?“ Die meisten dieser Schlüssel wurden wohl lange nicht vermisst. Über die Jahre hat man Schlösser ausgetauscht und Türen erneuert. Dennoch, einem Schlüssel messen wir Bedeutung bei. Von Kindheit an prägen wir ein: „Verliere ja den Schlüssel nicht. Nimm den Schlüssel mit, sonst stehst du vor verschlossener Türe.“ Schlüssel sind Türöffner. Sie ermöglichen den Eintritt. Sind Zutrittsberechtigung. Der Pfarrer hatte mit dem Schuhkarton Zutritt zu 30 Schlössern gefunden, aber keine Ahnung, wo diese Schlösser sind oder ob es sie überhaupt noch gibt.

Er könnte sagen: „Damit fange ich nichts mehr an. Ich entsorge die Schlüssel.“ So logisch das vielleicht wäre, er tut es nicht. Die Schlüssel haben etwas in ihm ausgelöst. Vielleicht den Wunsch, die Fantasie, etwas zu finden. Das passende Schloss für einen der Schlüssel. Ähnlich wie bei einem Puzzle, das passende Teil einzulegen. Der Moment, in dem etwas zueinander passt, löst eine wunderbare kindliche Freude aus: Darüber, etwas zweifellos richtig gemacht zu haben. Denn bei Schlüsseln und Puzzles gibt es nur richtig oder falsch. Andererseits erzeugt das Finden eine Zufriedenheit. Zu sehen: Etwas wird vollständig.

Das Bild von Schlüssel und Schloss mag auf uns Menschen in vielerlei Hinsicht passen. Als Menschen suchen wir: einen passenden Beruf, einen Partner und Lebensglück. Wer sucht, spürt sich selbst, seine Freude, seine Frustration und Wut. Wer

sucht, gibt sich ein Ziel oder eine Richtung. Auch der Glaube ist ein Suchen – immer wieder neu. Ein Suchen nach einer Verbindung zu Gott. Ein Fragen: wer bist du Gott? Dabei ist die Suche bereits das Ziel. Im Matthäusevangelium heißt es: „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn, wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.“ *Pfarrerin Ulrike Boss*

Wochenplan

Donnerstag 10. Oktober

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 11. Oktober

12.30 Uhr Mittagssmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Anmeldung im Pfarrhaus Vogt, bis mittwochs 12.00 Uhr

19.30 Uhr Kinoabend im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gezeigt wird: „Auf der Suche nach Paul“. Eintritt frei (Spendenkörbchen)

Gaben für das Erntedankfest in Atzenweiler, können tagsüber am Freitag (11. Oktober) oder Samstag (12. Oktober) in die Ev. Kirche Atzenweiler gebracht werden. Später spenden wir die Gaben an die Tafel Ravensburg. Wir bedanken uns für Ihre Spende recht herzlich.

Sonntag, 13. Oktober, Erntedankfest

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. *Ps 145,15*

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderkirche in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Montag, 14. Oktober

19.00 Uhr Männerkreis. Wir treffen uns im Gemeindesaal in Atzenweiler. Interessierte sind herzlich willkommen.

Dienstag, 15. Oktober

09.30 Uhr Krabbelgruppe 0 bis 3Jahre im Ev. Gemeindehaus Vogt

Mittwoch 16. Oktober

15.45 Uhr Konfi-Unterricht im Gemeindesaal Atzenweiler

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Sonntag, 20. Oktober, 21. So.n.Trinitatis

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *Röm 12,21*

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Konfi-Eltern-Café – am 13. Oktober in Atzenweiler

Eltern und Konfis laden herzlich ein, im Anschluss an den Familiengottesdienst noch zu Kaffee und Kuchen zusammenzubleiben.

Sich begegnen, sich austauschen und lachen – das ist eine gute Gelegenheit an Erntedank. Wir freuen uns auf Sie!

Jörg Boss



**Freitag, 11.10.2024 / 19.30 Uhr /
Ev. Gemeindehaus, Vogt**
Auf der Suche nach Paul
Kinoabend und Gespräch mit dem Autor und Regisseur des Filmes, Hans-Peter Lübke.
Hans-Peter Lübke wurde als Kind eines Missionarsehepaars in Namibia geboren. Als kleiner Junge war er befreundet mit dem schwarzen Jungen Paul – zu einer Zeit, in der tiefste Apartheid herrschte. „Wir waren unzertrennlich“ sagt Hans-Peter Lübke, „als Kinder kannten wir den Unterschied zwischen schwarz und weiß nicht.“

Viele Jahre später, der Kontakt ist längst verloren, entdeckt er zufällig ein Bild, das sie beide zusammen zeigt und er beschließt, sich auf die Suche nach Paul zu machen... Die Weltpremiere des Dokumentarfilmes fand 2016 bei den Biberacher Filmfestspielen statt. In jüngerer Zeit wurde er mehrfach u.a. in der Linse in Weingarten gezeigt. Eintritt ist frei (Spendenkörbchen).

Internationales Frauenfrühstück am 28. September 2024



Schnell füllte sich der große Saal im evangelischen Gemeindehaus mit fröhlichen Gesprächen. Fast vierzig Frauen aus Vogt und Waldburg waren der Einladung zum Internationalen Frauenfrühstück gefolgt: ungefähr die Hälfte aus Deutschland,

andere Frauen kamen aus der Ukraine, aus Syrien, Afghanistan, dem Irak; aus Siebenbürgen, Bosnien, Kroatien und Ecuador. Das traditionelle Frühstücksbüfett wurde von mitgebrachten Spezialitäten aus den verschiedenen Ländern bereichert. Nachdem der erste Hunger und Gesprächsbedarf gestillt war, sorgte ein kleines Spiel für neue Gruppenbildungen, in denen ein intensiver Austausch möglich war. So interessant die unterschiedlichen Lebens-Stationen, Berufe und Erfahrungen! Es ist gut, nicht nur vor Ort zusammen zu leben, sondern sich auch näher kennen zu lernen, voneinander zu wissen und Kontakte zu knüpfen.

Während dieser Zeit erkundeten die ca. acht Kinder selbständig das ausliegende Spiel- und Bastelmaterial. Zum Schluss sangen Frauen aus der Ukraine spontan ein Liebeslied, was mit dem Kanon „Viel Glück und viel Segen“ beantwortet wurde. Alle waren sich einig, sich im Dezember wieder zu treffen. Einen herzlichen Dank an das Frauenteam im Hintergrund, das mit großem Einsatz diese Veranstaltung möglich gemacht hat.
Annette Grüner, KGR

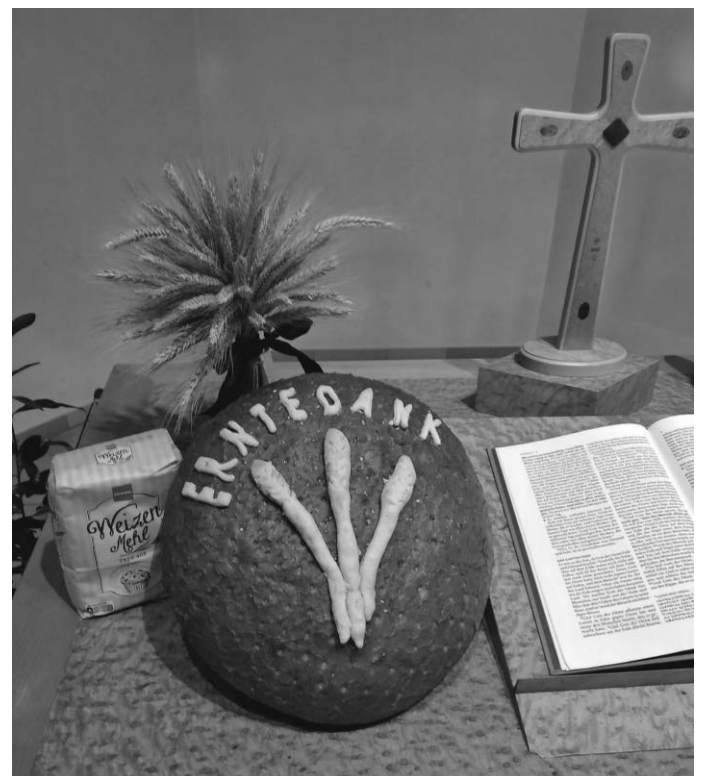


Foto: An. Grüner

Erntedank

Danke!
Das Ernte Dank Fest ist ein wunderbares Fest, das leider im Reigen der großen Feste ein bisschen untergeht. Dafür feiern wir es in unserer Gemeinde gleich doppelt. Am 6.Oktober in der Christuskirche in Vogt und am 13.Oktober in Atzenweiler.

Der Natur sei Dank.
Den Landwirten, danke für ihre Arbeit.
Den Spendern für ihre Gaben.
Unserer Mesnerin, Frau Scholz für das Schmücken des Erntetars.
Der Pfarrerin, Frau Boss, Danke für die Predigt
Gott sei Dank!
Helmut Mielke KGR



Fotos: H. Mielke

Traumafolgen und Hilfen zur Bewältigung Ausstellung und Vorträge in der Stadtkirche Ravensburg

Ausstellung im Landgerichtsgang

„Das Unsichtbare sichtbar machen – was Trauma mit der Seele macht“ Bilder und Texte von S. Maucher mit Buchvorstellung „Der ungehörte Schrei – die Folgen sexueller Gewalt in der Kindheit aus der Sicht einer Betroffenen“

Vernissage: Samstag, 5. Okt., 18 Uhr

Öffnungszeiten:

Sonntags 11-12 Uhr

Donnerstag 10./17./24. Oktober, 18-19 Uhr
und auf Anfrage

Finissage: Sonntag, 3. Nov., 11.15 Uhr

Begleitende Vorträge in der Stadtkirche Ravensburg

Donnerstag, 10. Okt., 19.00 Uhr

„Trauma: Ursachen und Auswirkungen“

Referentin: Christiane Sautter

Donnerstag, 17. Okt., 19.00 Uhr

„Hilfsangebote der Diakonie und Psychologischen Beratungsstelle“

Referentin: Eva Weißer,

Donnerstag, 24. Okt., 19.00 Uhr

„Dies Kind soll unverletzt sein“ – das Schutzkonzept der Evang. Kirche

Referent: Philipp Jäggle, Pfarrer

Nähere Informationen: www.ravensburg-evangelisch.de

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Abt. Fußball

Ergebnisse

E-Juniorinnen

TSV Grünkraut -

SGM Wilhelmsdorf/Ried/Zuss/Horgenzell 0:4

D-Juniorinnen

TSV Grünkraut - Bad Waldsee 0:1

D-Junioren

SV Obertreuringen II -

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III 9:2

SV Deuchelried I -

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II 4:0

C-Junioren

SV Reute II - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II 0:0

SGM Aulendorf/Blönnried/Ebersbach I -

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I 2:2

B-Junioren

SGM Schnetzenhausen/Fischbach -

SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut 1:2

Herren

SV Reute II - SG Waldburg/Grünkraut II 1:4

SG Waldburg/Grünkraut I - SV Reute I 2:4

Vorschau

Freitag, 11.10.24

18:30 Uhr E-Juniorinnen in **Immenried**.

SV Immenried - TSV Grünkraut

17:00 Uhr E-Junioren II in **Grünkraut**.

TSV Grünkraut II - SV Weissenau II

18:30 Uhr E-Junioren I in **Grünkraut**.

TSV Grünkraut I - Weissenau I

Samstag, 12.10.24

14:30 Uhr D-Juniorinnen in **Brochenzell**.

SGM Brochenzell/Meckenbeuren - TSV Grünkraut

14:45 Uhr C-Juniorinnen in **Friedrichshafen**.

PSG Friedrichshafen - TSV Grünkraut

15:15 Uhr D-Junioren II in **Beuren**.

SGM Maierhöfen-Gr./Rohrd/Beuren I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II

13:45 Uhr D-Junioren I in **Berg**.

TSV Berg I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I

15:15 Uhr C-Junioren II in **Fischbach**.

SGM Fischbach-Friedrichshafen/Schnetzenhausen - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II

15:15 Uhr C-Junioren I in **Wolffegg**.

SGM Bergatreute/Wolffegg - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I

Sonntag, 13.10.24

13:00 Uhr Herren II in **Grünkraut**.

SG Waldburg/Grünkraut II - SV Haisterkirch II

15:00 Uhr Herren I in **Grünkraut**.

SG Waldburg/Grünkraut I - SV Haisterkirch I

15:30 Uhr Frauen in **Warthausen**.

TSV Warthausen - TSV Grünkraut



1. Einsatz der neuen Bambini-Trikots

Für die neue Saison hat die Firma Andritz Hydro mit ihrem Geschäftsführer Dominik Fust unsere Bambinis mit einem neuen Trikotsatz ausgestattet. Die Kinder sind begeistert und wir sind sehr dankbar für die großzügige Unterstützung!

Niklas Gröner, Abteilungsleiter





- Forstschutz: Neues zum Borkenkäfer
 - Aktuelle Informationen zum Holzmarkt
 - Forstliches Gutachten zum Wildverbiss, Anmeldung und Bewertung von Wildschäden
- Die Veranstaltung findet an folgenden Terminen statt:
- 22.10.2024 um 19:30 Uhr in Ebenweiler (Dorfgemeinschaftshaus)
 - 29.10.2024 um 19:30 Uhr in Waldburg (Gasthaus König Wilhelm)
 - 04.11.2024 um 19:30 Uhr in Hittelkofen (Gasthaus Rose)
 - 07.11.2024 um 19:30 Uhr in Seibranz (Gasthaus Wacht am Rhein)
 - 13.11.2024 um 19:30 Uhr in Beuren (Gasthaus Kreuz)
 - 19.11.2024 um 19:30 Uhr in Deuchelried (Gasthaus Hirsch)
 - 25.11.2024 um 19:30 Uhr in Berg (Schützenhaus)
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landratsamt Ravensburg

Konzerte im Schloss Achberg

Am **12. Oktober 2024 um 19 Uhr** (30/22 €) nimmt das Rubin Quartett die Zuhörenden im Rittersaal Schloss Achberg mit zu den Handschriften des Lebens. Die vier Musikerinnen spielen **Komponistinnen im Spiegel der Zeit**. Angefangen im 19. Jh. bei Emilie Mayer, die von Zeitgenossen „weiblicher Beethoven“ genannt wurde. Über Fanny Hensel, der es zeitlebens als Frau verwehrt wurde, ihre Musik zu Professionalisieren. Hin zu Sofia Gubaidulina, einer der bekanntesten zeitgenössischen Komponistinnen Russlands. Den Abschluss bildet Beethovens Werk Opus 95. Das außergewöhnliche Werk sei aufgrund einer unglücklichen Liebe entstanden. Alle Komponist/innen zeigen: musikalische Werke sind Handschriften des Lebens.

Zum Abschluss der Konzertreihe bringt das Rubin Quartett mit dem Schauspieler Uwe Kosubek im **Kinderkonzert Beethoven | Das Genie, der Rebell, der Taube am 13. Oktober 2024 um 15 Uhr** (Eintritt 9 €, ab 6 Jahren) Kindern und Erwachsenen sowohl das kompositorische Schaffen als auch das Leben dieses großen Künstlers nahe. Wer war derjenige, der auf Gemälden meist grimmig auf einen herabschaut? Wer war das Kind, das schon frühzeitig brillant Klavier spielte? Wie war es für den jungen Beethoven, Mozart als Vorbild zu haben – vom Vater stets mit diesem verglichen. Und wie hat Beethoven, als er nach und nach taub wurde, noch so großartige Musik schreiben können? All dem geht das Damen-Ensemble auf die Spur. Dabei hilft ihm Beethovens Schicksalsmotiv (Ta-ta-ta-taaaa), die wohl berühmteste Tonfolge der Musikgeschichte aus Beethovens 5. Sinfonie. Gemeinsam zieht man dann (hier nun vor allem anhand seiner Quartettkompositionen) durch die verschiedenen Epochen seines Schaffens – zwanglos, heiter und anrührend, Mitmachangebote inklusive.

Die Ausstellung „Schwäbische Impressionistinnen“ ist noch bis 13. Oktober zu sehen, immer freitags 14-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr.

Informationsabende für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen

Kreis Ravensburg – Das Forstamt des Landkreises Ravensburg lädt Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer zu einem Informationsabend mit folgenden Themen ein:

- Die neue Bundeswaldinventur IV: Wieviel Holz steht im Privatwald?

Stadtarchäologische Erkenntnisse über Isny und Ulm

Kreis Ravensburg – Dr. Jonathan Scheschkewitz vom Landesamt für Denkmalpflege spricht am Mittwoch, den 16. Oktober um 19 Uhr im Schloss Isny zum Thema „Von der Keimzelle zur Stadt. Stadtarchäologische Erkenntnisse zur Entwicklung oberschwäbischer Städte am Beispiel von Isny und Ulm“. Vorher um 17 Uhr ist eine Stadtführung durch Isny geboten. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Vortragsreihe „Die Vor- und Frühgeschichte in Oberschwaben“ statt, die die Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur und die Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern gemeinsam veranstalten. Stadtwerdungsprozesse und die Entwicklung der Städte im Mittelalter sind wichtige Fragestellungen der Archäologie. In einigen Städten haben mittlerweile eine Vielzahl von Ausgrabungen stattgefunden, die ein Bild skizzieren, aus welchen Wurzeln sich die mittelalterliche Stadt entwickelt hat. Dabei zeugen Funde und Befunde vom alltäglichen Leben in der Stadt. Auch finden sich immer wieder Nachweise für handwerkliche Tätigkeiten, die ein wichtiges Fundament der Stadtwerdung sind.

Mittwoch, 16. Oktober 2024

Dr. Jonathan Scheschkewitz, Landesamt für Denkmalpflege, Fachbereichsleitung Frühgeschichte, Mittelalter- und Neuzeitarchäologie

17 Uhr: Führung zur Stadtgeschichte von Isny | Treffpunkt: Schloss Isny

19 Uhr: Vortrag „Von der Keimzelle zur Stadt. Stadtarchäologische Erkenntnisse zur Entwicklung oberschwäbischer Städte am Beispiel von Isny und Ulm“ | Ort: Refektorium im Schloss Isny

Anmeldung: per E-Mail an gesellschaft-oberschwaben@rv.de
An der Führung können max. 25 Personen teilnehmen.

Vortragsreihe

„Die Vor- und Frühgeschichte in Oberschwaben“

Zusammen mit der angrenzenden Schwäbischen Alb ist Oberschwaben eine alte Kulturlandschaft, in der sich die Spuren des Menschen mehr als 50.000 Jahre zurückverfolgen lassen. In einer auf zwei Jahre angelegten Vortragsreihe stellen die Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur und die Gesellschaft für Archäologie in Württemberg und Hohenzollern die menschliche Siedlungsgeschichte zwischen Alb und Bodensee von den Jägern und Sammlern der letzten Kaltzeit bis zu den bäuerlichen Kulturen der Metallzeiten und zum Frühmittelalter vor. Mit Vorträgen anerkannter Expertinnen und Experten der Landesarchäologie sind jeweils Führungen an wichtigen Fundstätten der jeweiligen Zeitstellung verbunden.

Was sonst noch interessiert

Kinderkleider-Basar in Bodnegg

Am **Samstag, den 12.10.2024** findet in der Festhalle Bodnegg von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr unser Kinderkleider-Basar statt. Es werden Kinderkleidung, Spielsachen und vieles mehr rund ums Kind angeboten.

Warenannahme ist am Basartag von 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr in der Festhalle.

Warenrückgabe von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr.

Kuchenverkauf zum Mitnehmen im Foyer der Festhalle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Kinderkleider-Basarteam

Großer Skibasar

Sonntag, 20. Oktober 2024

10.00 – 12.00 Uhr Schule Bodnegg

Warenannahme: Samstag, 19. Oktober, 15.00 - 17.00 Uhr

Weiter Infos unter: www.skifreunde-bodnegg.de

Die Schlossgoischer Amtzell drehen durch ...

Wir feiern am **19.10.2024** unsere alljährliche Motto Party. Das diesjährige Motto ist „90er Bad Taste vs. Clubsound“ mit **DJ Dom Tunes**.

Unsere Party findet in der **Festhalle Amtzell** statt, direkt am Ländlichen Schulzentrum Amtzell. Die Party startet um 20 Uhr und kostet 10€ Eintritt.

Der **Einlass ist ab 18 Jahren**.

Die besten 3 Bad Taste Outfits bekommen einen Preis, es lohnt also entsprechend gekleidet zu kommen.

Es gibt eine Bar und eine Würfelbar und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Wir freuen uns darauf mit euch zu feiern und einen stimmungsvollen Abend zu verbringen.

Bis bald in Amtzell,

Eure Schlossgoischer

VdK Ortsverband informiert

Rentenblicher: Rentenexperten machen Schüler fit in Altersvorsorge

Der Rentenblicher ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Rentenversicherung und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich frühzeitig mit der eigenen Altersvorsorge zu beschäftigen. Mehr als 70 Rentenexperten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) kommen auf Wunsch landesweit in die Schulen. In Absprache mit der Lehrkraft gestalten sie eine etwa 90-minütige Unterrichtseinheit zu den Themen Sozialversicherung, Altersvorsorge und Rente. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9.

Die Rentenexperten erklären den Schülern in der Unterrichtseinheit, wie das deutsche Rentensystem funktioniert, was die jungen Menschen schon heute für die Rente tun können und welche Möglichkeiten der zusätzlichen Altersvorsorge es gibt. Außerdem informieren sie über die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung, von denen die Schüler schon heute profitieren können. Als öffentlich-rechtliche Institution garantiert die DRV BW ein neutrales und unabhängiges Bildungsangebot. Lehrkräfte können den Referentenservice online buchen unter: www.rentenblicher.de/referentenservice-bestellen/.

MUT-ATLAS – Der Wegweiser für die seelische Gesundheit

Oft ist es nicht einfach, bestehende Versorgungsangebote im psychosozialen Bereich zu finden. Der MUT-ATLAS des Vereins „Mut fördern e.V.“ unterstützt über eine übersichtliche Online-Plattform darin, schnell Beratungs- und Hilfsangebote zu finden. Die Online-Übersichtskarte zeigt, welche Unterstützungs- und Präventionsangebote es im Bereich der seelischen Gesundheit deutschlandweit gibt, zum Beispiel Beratungsstellen, Therapieangebote, Selbsthilfegruppen, aber auch Wohn- und Freizeitangebote.

Angehörige und Betroffene können so regionale Hilfsangebote finden. Dabei kann die Suche durch verschiedene Filtermöglichkeiten eingegrenzt werden. Die Angebote werden laut Betreiber regelmäßig geprüft und ergänzt. Ziel des MUT-ATLAS ist es, alle etwa 100.000 Angebote der professionellen Beratung und Behandlung und der Selbsthilfe im Bereich sämtlicher psychischer Erkrankungen darzustellen. Betroffene können außerdem selbst als MUT-SCOUTS fehlende Angebote nachtragen oder ergänzen. Die MUT-SCOUTS tragen so laut Betreiber der Online-Plattform dazu bei, die Angebote aktuell zu halten.

Das Angebot finden Sie unter: www.mut-atlas.de.

Schwäbischer Albverein e. V.

Tageswanderung

„Wanderung bei Wasserburg (Bodensee)“

Termin: Donnerstag, 10. Oktober 2024

Treffpunkt: 08:00 Uhr am Bahnhof Ravensburg, Gleis 3 Richtung Friedrichshafen

Abfahrt: 8:12 Uhr in Ravensburg, Zwischenhalt in Friedrichshafen um 8:25 Uhr,

8:47 Uhr Ankunft in Wasserburg mit IRE3

Wanderstrecke: Bahnhof Wasserburg (Bodensee) - Bodolz - Schönau - Hoyerberg -

Bad Schachen - Degelstein - Bahnhof Wasserburg

Wanderung: 12,2 Kilometer, Gehzeit circa 3,5 Stunden, Auf- u. Abstieg etwa 200 Hm

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr

Rückfahrt: Gegen 15:12 Uhr, alternativ 15:27 Uhr mit Umsteigen in Friedrichshafen,

Ankunft in Ravensburg gegen 15:45 Uhr, alternativ 16:18 Uhr

Unkostenbeitrag: 10 €, für Mitglieder 8 €

Hinweis: bei Anmeldung Tel. Nr. und Fahrkartenbesitz angeben

Anmeldung bis Mittwoch, 09. Oktober, 19:00 Uhr bei

Wanderführer Anton Keller, Tel.: 0751-26933

Gäste sind immer herzlich willkommen

Ankündigung: Theatersaisoneneröffnungsabend am 10. Oktober im Jazz Point

Das Kulturamt und die Kulturgemeinde Wangen im Allgäu laden alle Interessierten zum Theatersaisoneneröffnungsabend am Donnerstag, 10. Oktober, ein. Beginn ist um 19 Uhr im Jazz Point in Beutelsau. Der Eintritt ist frei.

Vertreter der verschiedenen Gastspielbühnen und Mitglieder der Kulturgemeinde Wangen unterhalten das Publikum mit einem bunten Programm aus Wortbeiträgen, szenischen Lesungen und spannenden Hintergrundinformationen zu den geplanten Inszenierungen. Musikalisch umrahmt wird das Programm von Harmonix, einem Ensemble der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu. Die Schülerinnen aus der Gesangsklasse von Corinne Choi-Schutz präsentieren verschiedene Popsongs. Die Kulturgemeinde und das Team vom Kulturamt freuen sich auf einen regen Austausch, auf Fragen und Anregungen, auf Ideen und Inspirationen – kurz: auf einen geselligen Abend, der Lust auf ganz viel Theater macht. Zur Kultur serviert Ihnen das Team vom Jazz Point Häppchen und Getränke.

Einlass ist um 18.30 Uhr, dann öffnet auch die Bar. Veranstaltungsort: Jazz Point Wangen, Argenauweg 7, 88239 Wangen-Beutelsau. Wer den Shuttlebus von der Innenstadt zum

Jazz Point nutzen will, meldet sich bitte beim Kulturamt Wangen (Tel.: 07522/74 241, susanne.hertenberger@wangen.de). Die Plätze im Bus sind begrenzt.

Den Auftakt der Spielzeit 24/25 macht die Württembergische Landesbühne Esslingen am 18. Oktober mit „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“ von Nick Hornby. Es folgt ein musikalischer Soloabend von und mit dem Schauspieler Justin Hibbeler (Landestheater Tübingen). In der Häge-Schmiede singt und spielt er am 17. November über das Leben des Rock ´n´ Rollers Jerry Lee Lewis. Am Samstag, 14. Dezember zeigt die Badische Landesbühne Bruchsal „Undine – die kleine Meerjungfrau“ als Weihnachtstheater für Kinder ab sechs Jahren im Festsaal der Waldorfschule. Mit der rasanten Kriminalkomödie „Die 39 Stufen“ von Alfred Hitchcock ist das Landestheater Memmingen am 26. Januar zu Besuch in der Wangener Stadthalle. Am 16. Februar ist nach vielen Jahren wieder einmal der Klassiker „Woyzeck“ von Georg Büchner zu sehen, und zwar in der preisgekrönten Inszenierung des Theater Lindenhof aus Melchingen. Weiter geht's mit dem Musical „Once“ von der Württembergischen Landestheater Esslingen am 29. März, das Stück basiert auf dem gleichnamigen irischen Independentfilm, der mit einem Oscar für den besten Song („Falling Slowly“) ausgezeichnet wurde. Die Spielzeit geht mit einem Familienstück zu Ende: „Robin Hood“, inszeniert von der BLB Bruchsal, am 18. Mai in der Stadthalle. Einzelkarten für Theater und Konzerte können im Gästeamt (Tel.: 07522/74 211) oder bei www.reservix.de gekauft werden. Informationen und Abonnements gibt es im Kulturamt (Tel.: 07522/74 241, susanne.hertenberger@wangen.de). Das Programmheft liegt im Gästeamt und an vielen anderen öffentlichen Stellen aus. Außerdem steht es auf der städtischen Homepage www.wangen.de zum Download bereit.

Ankündigung: Altstadtkonzert mit dem Ensemble Concert Royal Köln am 11. Oktober

Karla Schröter und Willi Kronenberg vom Ensemble Concert Royal Köln treten in der St. Martinskirche auf

Am Freitag, 11. Oktober, findet das nächste Altstadtkonzert statt. Das Ensemble Concert Royal Köln mit Karla Schröter und Willi Kronenberg präsentiert in der St. Martinskirche das Programm „Musik aus Sächsischen Schlosskirchen“ für Barockboe und Orgel. Gespielt werden Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Ludwig Krebs, Gottfried August Homilius u.a. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Es dauert etwa eine Stunde ohne Pause.

Das Ensemble Concert Royal Köln wurde von der Oboistin und Cembalistin Karla Schröter gegründet. Der Name des Ensembles leitet sich ab von F. Couperins Sammlung der Concerts Royaux. Das Ensemble arbeitet sowohl als Kammermusikensemble als auch in Orchesterformationen mit barockem und klassischem Instrumentarium des 18. Jahrhunderts, im Bereich der Kammermusik insbesondere als Holzbläserensemble mit und ohne Continuoinstrumente, bei einigen Programmen unter Hinzunahme von Instrumenten wie Viola d'Amore, Naturhörnern oder Naturtrompete. Karla Schröter studierte zunächst Orgel und Cembalo in Freiburg, Stuttgart und Amsterdam. Danach legte sie ihren Schwerpunkt auf das Spiel historischen Oboen-Instrumente. Mit ihrem Ensemble führt sie eine umfangreiche Konzerttätigkeit in Kammermusik- und Orchesterformationen in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland durch. Ihr Hauptaugenmerk liegt dabei auf facettenreichen Programmen in Bezug auf Instrumentalbesetzungen und Werkauswahl. Durch ihre ständige Forschungstätigkeit in Bibliotheken im In- und Ausland können die Programme von CONCERT ROYAL Köln mit immer wieder neuen, noch unbekanntem Glanzlichtern aufwarten. Willi Kronenberg studierte Kirchenmusik in Köln und Stuttgart. Nach ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben in Nijmegen und Wiesbaden gewann er 1995 den Großen Bachpreis der Stadt Haarlem. Bei einem Großteil seiner zahlreichen Konzerte in fast allen europäischen Ländern sowie Russland

und Südamerika bildet das Ensemblespiel einen Schwerpunkt. Inzwischen dokumentieren mehr als 60 Aufnahmen seine Arbeit als Solist, Continuospieler und Kammermusiker. Ferner bekleidete Willi Kronenberg verschiedene Organistenstellen in Köln; seit 2019 ist er als Kirchenmusiker in der Altkatholischen Gemeinde in Bonn tätig. Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Kasse vor Ort ab 19 Uhr. Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Konzertbeginn Karten für 4 EUR.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 31,86 €, digital 21,24 €

GESCHÄFTSANZEIGEN

Brennholz - Hartholz günstig

Sägewerk Stiehle Grünkraut – Lochmühle
Anfragen: info@parkett-stiehle.de

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



Ihre Fachberaterin vor Ort
Frau Miriam Soligo
88074 Meckenbeuren
Tel.: 0175 2665938
m.soligo@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
 prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
 Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
 direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

**10% auf Decken
 Kissen & Matratzen***

Angebot im Outlet: 30% auf Bettwaren*

*Angebote gültig im Manufaktur-Laden Waldburg für nicht reduzierte Ware.

Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG**

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminverab. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42/9 42 38 99 - TT-Walchesreute - Tettlinger Str. 85

KFZ-MARKT

GESUNDHEIT

Zu Hause leben, zu Hause pflegen

Pflege zu Hause Küffel - Wir vermitteln
 professionell Betreuungskräfte aus Osteuropa
 „24-Stunden-Pflege“ – Wir sind Testsieger der
 Stiftung Warentest (Ausgabe Test 05/2017)

Pflege zu Hause Küffel – Standort Landkreis Ravensburg
 Anna Säile, Tel. 0162 7161789 oder 0751-99319231
 ravensburg@pflegezuhaeuse.info
 www.pflegezuhaeuse.info/ravensburg
 In Kooperation mit Pflege zu Hause Küffel GmbH






IHR SERVICESPEZIALIST für

WERKSTATT
 KAROSSERIE
 LACK
 UNFALLINSTANDSETZUNG
 FAHRZEUGLACKIERUNG
 GLASERSATZ + REPARATUR

**Schmidinger
 AUTOHAUS**



www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
 88368 Bergatreute • Ravensburger Straße 54 • 0 75 27 - 92 12 - 0

STELLENANGEBOTE

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann Wochen-Angebot 14.10. - 19.10.2024

Krusten /-Schulterbraten LandSchwein® Aktion 100 g 0,99 €	Rinder-Hüfte /- Steaks zart gereift, natur oder gewürzt Aktion 100 g 2,49 €
Rinder-Nuss ideal zum schmoren, mager und zart Aktion 100 g 1,79 €	Kassler Rücken /-Hals goldgelb geraucht, roh, ohne Bein Aktion 100 g 1,29 €
Fleischkäse-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €	Blut-, Leber-, Grieben- würstle vom LandSchwein Aktion 100 g 0,99 €
Putensalami rein Pute, herzhaft aromatisch Aktion 100 g 2,49 €	Bauernbratwurst geraucht, 2 Stück à 80 im SB-Pack Aktion 100 g 1,39 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Haushaltshilfe für nette Familie gesucht!
 Familie mit 3 Kindern sucht zuverlässige und vertrauensvolle Haus-
 haltshilfe in Weingarten(12 Std./Wo) Haushaltshilfe4711@gmx.de

**SOZIALSTATION
 ST. MARTIN**



Die Sozialstation St. Martin ist eine soziale und gemeinnützige Einrichtung unter kirchlicher Trägerschaft. Unsere Aufgabe ist die ganzheitliche Unterstützung von allen bedürftigen Menschen und deren Angehörigen in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 1. Januar 2025 eine

Bürofachkraft (m/w/d)
 mit einem Stellenumfang von 40 bis 60%

Detaillierte Informationen zu den Aufgaben, Anforderungen und zu unserem Angebot finden Sie unter
 www.sozialstation-schlier.de/ueberuns/#stellenangebote

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29 / 855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de